

Leseverstehen Teil 1

Lesen Sie die Überschriften a–j und die Texte 1–5. Finden Sie für jeden Text die passende Überschrift. Sie können jede Überschrift nur einmal benutzen.

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 1–5 auf dem Antwortbogen.

- a **Brandunfall im eigenen Garten**
- b *Gefahren durch Gartenroboter*
- c **GESUNDE ERNÄHRUNG MIT SMARTPHONE UND INTERNET**
- d *Günstigere Mieten durch den „Mietspiegel“?*
- e **Der Haushalt der Zukunft**
- f *Warenhäuser liefern immer mehr Ware*
- g **Mehr Wohnungen für Familien**
- h **MENSCH ODER APP – WER IST DER CHEF IM TÄGLICHEN LEBEN?**
- i *Online-Gymnastik immer und überall*
- j **PAKETE ERSETZEN WARENHÄUSER**

1

Vernetzte Haustechnik gehört zum Standard in einem modernen Haushalt. Über das Smartphone regulieren wir die Wohnungstemperatur, steuern unseren Saugroboter oder schauen vom Büro aus noch einmal nach, ob auch alle Fenster geschlossen sind. Unklar ist aber die Frage, wie weit das alles noch

gehen kann: Meldet zum Beispiel unser Kühlschrank in Zukunft, wenn keine Milch mehr da ist, und zwar gleich an den Liefersdienst der nächsten Supermarktkette? Oder behalten wir doch noch die Kontrolle über unseren Alltag? Lesen Sie dazu den folgenden Beitrag.

2

Köln. Immer mehr Menschen bestellen im Internet. Kein Wunder: Mit zwei, drei Klicks liegt die Bestellung im virtuellen Warenkorb, und wenige Stunden später steht das Paket mit der Ware vor der Wohnungstür. So nimmt der Umsatz der Logistikbranche stetig zu. Nicht nur die großen

Internetportale profitieren davon: Einige Warenhäuser bauen mittlerweile ihre eigenen Logistikzentren auf, um die Kundschaft pünktlich und zuverlässig mit den Waren, die immer öfter über das Internet bestellt werden, versorgen zu können.

3

Ein 50-jähriger Mann erlitt gestern bei der Gartenarbeit schwere Verletzungen. Nachdem sein Rasenroboter die Grünflächen gemäht hatte, wollte er an einigen Stellen noch Pflanzenreste und Unkraut entfernen. Statt mit üblichen Gartengeräten zu arbeiten, griff er zu Benzin und

Feuerzeug, um die Reste zu verbrennen. Dabei fing eine Hecke und sein Apfelbaum Feuer. Beim Versuch, die Flammen zu löschen, verletzte er sich schwer. Er wurde sofort ins städtische Krankenhaus gebracht.

4

Eine gute Gesundheit – für wen steht das nicht an erster Stelle? Neben den Angeboten von Sportvereinen und Fitnesscentern wächst die Zahl der Gesundheits-Apps. Das Dienstleistungsunternehmen e-Gesundheit bietet dazu in Kooperation mit einigen Krankenkassen digitale Programme an. Bei Yoga-Übungen kann

man auch ganz leicht zu Hause am Smartphone mitmachen, ebenso bei der Rückengymnastik für eine gesunde Pause zwischendurch. Eine andere App zeigt, wie man sich gesünder ernährt. Ein Sprecher der Krankenkassen erklärt: „Die Technik hilft, gesünder und fitter zu leben. Das ist unser Ziel.“

5

München. Der Wohnungsmarkt ist weiterhin stark angespannt: Viele Menschen suchen dringend bezahlbaren Wohnraum. Das geringe Angebot an Wohnungen führt zu Mietpreisen, die für die meisten Menschen – besonders Familien – nicht mehr bezahlbar sind. Auch im Münchener Umland sieht es nicht viel besser

aus. Die Stadt erhofft sich hier eine Verbesserung durch den neuen „Münchner Mietspiegel“. Beim Mieterverein ist man allerdings wenig optimistisch: „Es ist schon gut, dass man damit die Mietpreise besser vergleichen kann. Aber das baut noch keine neuen Wohnungen“, so ein Sprecher.

Leseverstehen Teil 2

Lesen Sie den Text und die Aufgaben 6–10. Welche Lösung (a, b oder c) ist jeweils richtig?
Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 6–10 auf dem Antwortbogen.

Tipps zum sicheren Fahrradfahren

Die Deutschen lieben es, Fahrrad zu fahren. Laut neusten Zahlen steigen immer mehr Deutsche vom Auto auf das Fahrrad um.

Radfahren wird immer beliebter. Nicht nur in der Freizeit, sondern auch im Beruf. Obwohl noch mehr als ein Drittel der Berufstätigen mit dem Auto ins Büro fährt und etwa die Hälfte mit Bus und Bahn, nimmt die Beliebtheit des Fahrrads zu. Damit steigen aber auch die Unfallzahlen mit Fahrrädern. Wie Sie sich sicher mit dem Rad im Straßenverkehr bewegen, dazu hat unser Verkehrsexperte Ralf Möller einige Tipps.

Eine Grundregel ist, immer vorsichtig zu fahren. Schauen Sie auf den Verkehr und lassen Sie sich nicht ablenken. Unaufmerksamkeit gehört immer noch zu den größten Problemen im Straßenverkehr. Geben Sie auch immer ein Handzeichen, wenn Sie abbiegen. Nur so wissen die anderen Verkehrsteilnehmer, wohin Sie fahren möchten.

Tragen Sie außerdem immer einen Fahrradhelm, auch wenn Sie das nicht modisch finden. Er schützt den Kopf bei einem Unfall vor Verletzungen. Mittlerweile gibt es aber auch modische Fahrradhelme von verschiedenen Herstellern zu kaufen, sodass Sie auf ein schickes Aussehen nicht verzichten müssen!

Wenn Sie bisher selten Rad gefahren sind und sich unsicher fühlen, empfehle ich, einen Sicherheitskurs zu besuchen. In diesen Kursen lernen Sie, sich richtig im Straßenverkehr zu verhalten. Außerdem bekommen Sie die Möglichkeit, die Tipps gleich in der Praxis anzuwenden. Solche Kurse werden in jeder großen Stadt angeboten und sie helfen wirklich, wie mir eine Teilnehmerin vor Kurzem bestätigt hat: „Ich habe vor zwei Monaten an einem Verkehrssicherheitskurs teilgenommen, und seitdem fühle ich mich viel sicherer. Besonders hilfreich waren auch die Tipps für das Fahrradfahren bei Schnee und Eis im Winter.“

„Die Schulung der Radler ist eine Sache.“ Genauso wichtig ist es, dass das Fahrrad an sich in einem guten Zustand ist. Besonders häufig sollte man Reifen, Bremsen und Licht kontrollieren lassen. Wer oft im Dunklen fährt, braucht ein besonders helles Licht. Nur dann ist man wirklich sicher im Verkehr unterwegs.

Auch die Kleidung spielt im Verkehr eine Rolle. Unser Experte rät daher, spezielle Fahrradkleidung zu kaufen. Diese Kleidung reflektiert das Licht im Dunklen, aber auch bei Tageslicht ist man für Autofahrer und andere Verkehrsteilnehmer besser sichtbar. Für jede Jahreszeit gibt es mittlerweile eine passende, bequeme und sichere Bekleidung.

So ausgerüstet und geschult kann eigentlich nichts mehr passieren. Eine gute Fahrt wünscht Ihnen Ihr Ralf Möller.



- 6 Für den Weg zur Arbeit
- a fährt man mit dem Auto sicherer als mit dem Fahrrad.
 - b nehmen immer mehr Menschen das Fahrrad.
 - c sind Busse kein beliebtes Verkehrsmittel.
- 7 Wenn man mit dem Fahrrad unterwegs ist, sollte man
- a auf vorsichtige Verkehrsteilnehmer aufpassen.
 - b die wichtigsten Verkehrsregeln kennen.
 - c sich immer gut auf den Verkehr konzentrieren.
- 8 In einem Verkehrssicherheitskurs ...
- a fährt man auf Wegen mit Eis und Schnee.
 - b lernen Anfänger, wie man Fahrrad fährt.
 - c übt man sicheres Radfahren direkt im Straßenverkehr.
- 9 Für die Sicherheit eines Fahrrads ist es wichtig, dass
- a es ein gutes und helles Licht hat.
 - b man oft prüfen lässt, ob alles gut funktioniert.
 - c man es regelmäßig putzt und repariert.
- 10 Der Experte meint, dass man
- a mit Fahrradkleidung im Straßenverkehr besser gesehen wird.
 - b nur eine spezielle Fahrradkleidung braucht, wenn man oft im Dunklen fährt.
 - c in jeder Jahreszeit eine spezielle Fahrradkleidung anziehen sollte.

Leseverstehen Teil 3

Lesen Sie die Situationen 11–20 und die Anzeigen a–l. Finden Sie für jede Situation die passende Anzeige. Sie können jede Anzeige nur einmal benutzen.

Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 11–20 auf dem Antwortbogen.

Wenn Sie zu einer Situation keine Anzeige finden, markieren Sie ein x.

- 11 Sie brauchen noch ein Bett für Ihre neue Wohnung, haben aber nicht so viel Geld.
- 12 Sie haben von Ihren Großeltern einen alten Schrank geerbt, aber keinen Platz dafür.
- 13 Ihre Mutter braucht neue Küchengeräte und möchte sie günstig im Internet bestellen.
- 14 Sie wollen am Montag einen schönen Abend in einer ruhigen Bar verbringen.
- 15 Sie haben Besuch aus dem Ausland und wollen Spezialitäten aus Ihrer Gegend essen.
- 16 Sie organisieren das Firmenjubiläum in Ihrem Betrieb und wollen Essen und Getränke liefern lassen.
- 17 Für den Familienurlaub suchen Sie ein passendes Hotel in der Nähe des Meeres.
- 18 Sie brauchen ein paar Tage Ruhe, wollen in dieser Zeit aber auch gut essen.
- 19 Sie interessieren sich für Literatur und möchten mit anderen darüber diskutieren.
- 20 Sie wollen Ihre alten Bücher verkaufen.

a LA ALHAMBRA – NEUERÖFFNUNG

Sie lieben spanische Tapas und die lockere spanische Lebensart?
Kommen Sie in unserer neuen Tapas-Bar vorbei. Wir verwöhnen Sie mit kühlen Getränken und vielen Leckereien.
Käthestraße 12. Montags Ruhetag.
Im Dezember und Januar Betriebsurlaub.

b JaZZ Ihr Jazzclub in der Stadt.

Entspannte Atmosphäre, riesige Auswahl an Cocktails
Jedes Wochenende Live-Musik, bitte vorher reservieren
Gruppen bis maximal 20 Personen
Geöffnet montags bis samstags ab 17 Uhr.
Sonntags Ruhetag

c FAMILIENHOTEL DOMIZILIA!

Wir sind ein charmantes Familienhotel in der Pfalz, das sich über kleine und große Gäste freut. Wir bieten Ihnen Vollpension und ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm für die Kinder, sodass auch Sie sich erholen können.

Infos unter www.familienhotel-domizilia.org

d Ihre Regale sind voll? Wir schaffen Abhilfe.
Wir kaufen gerne Ihre gelesenen Bücher und Zeitschriften zu einem fairen Preis.
Melden Sie sich unter
antiquariat_huebner@huebner.de

e Antiquitäten!

Aufgepasst! Ankauf von alten Möbeln und Kleidern. Zustand egal. Zahle Top-Preise!
Kontakt telefonisch (0123 54930383) oder per E-Mail (antiquitaeten@emailpost.de)

f Lesen macht Spaß!

Das wollen wir Ihren Kindern vermitteln.
Wir sind eine internationale Lesegruppe für Grundschulkinder. Wir lesen gemeinsam mit den Kindern verschiedene Bücher und versuchen so, Spaß am Lesen zu vermitteln. Anmeldung bei der örtlichen Volkshochschule.

g **Belletristik** und mehr lesen wir gemeinsam bei unseren Treffen.
Wir sind eine offene Runde von literaturbegeisterten Menschen und treffen uns einmal wöchentlich in der Stadtbücherei, um über ein aktuelles Werk zu diskutieren. Anmeldung unter: ...

h Restaurant Zur goldenen Eiche

gemütliches Gasthaus mit deutscher und internationaler Küche

Jetzt neu: Ob Gartenparty oder Weihnachtsfeier –
Wir bringen! Sprechen Sie uns einfach an, unser Partyservice ist für alle Gelegenheiten für Sie da.

i **Verkaufe** einen Schrank und ein Bett von Möbelia. Der Schrank ist 10 Jahre alt, das Bett erst 3. Gerne kann beim Bett auch Lattenrost und Matratze übernommen werden. Preis nach Vereinbarung. Bitte nur tagsüber anrufen: 0123 17494738

j GASTHAUS ZUR KOGGE

gutbürgerliche Küche, durchgehend von 11 bis 22 Uhr

Diese Woche:

Unsere regionale Küche – mit und ohne Fleisch und Fisch
Lernen Sie unsere Region kulinarisch neu kennen
Reservieren Sie Ihren Tisch!

k NEUERÖFFNUNG!

Wir eröffnen unser
neues Küchenstudio

in der Goetheallee 13. Wir bieten Ihnen günstige Preise und eine ausgezeichnete Beratung. Kommen Sie einfach vorbei.

l Erholung im Schwarzwald!

Wir bieten Ihnen ein Rund-um-sorglos-Paket für Ihren Wellnessurlaub. In ruhiger und idyllischer Lage können Sie den stressigen Alltag hinter sich lassen und abschalten. Unser Chefkoch verwöhnt Sie mit Leckereien. Weitere Infos im Internet unter www.schwarzwaldwellness.eu.